



Autorenbegegnungen für Schulklassen
im *Deutschen Historischen Museum*



Lesung und Gespräch mit Gudrun Pausewang und Barbara Warning
aus ihren neuen Titeln

Der einhändige Briefträger* und *Kindheit in Trümmern

-anschließende Diskussion mit den Autorinnen und Schülern der LIN

am Dienstag, 14.04.2015 um 10.00 Uhr
ab Klassenstufe 6; **Eintritt frei**

Eine Veranstaltung des Ravensburger Buchverlags in Kooperation mit der LiteraturInitiative



Der siebzehnjährige Johann lebt im September 1944 in Ostböhmen. Er arbeitet als Briefträger, seit er an der Front seine linke Hand verlor. Bei den Dorfbewohnern ist er beliebt, denn er bringt Nachrichten von den fernen Vätern, Söhnen, Brüdern. Doch seine

Freundschaft zur verwirrten alten Försterswitwe wird Johann bei Kriegsende zum Verhängnis.

Gudrun Pausewang, selbst 1928 in Ostböhmen geboren, ist eine der erfolgreichsten deutschen Autorinnen. Ihre Werke wurden vielfach ausgezeichnet.



Geboren in den Wirren des Krieges, in Hunger, Bombenhagel und mit der Angst vor dem Tod. Geflüchtet mit dem, was sie auf dem Leib tragen konnten. Für heutige Jugendliche ist ein solches Leben in Deutschland nicht mehr vorstellbar. Und doch sind es ihre

Großeltern, die dieses Schicksal erfahren haben und die nur noch wenige Jahre davon erzählen können.

Barbara Warning erzählt die Geschichten von 21 Menschen, die ihre Kindheit zwischen Kriegsende und Wirtschaftswunder verbrachten.

Anmeldung für Schulklassen oder Schülergruppen ab sofort unter:

Telefonisch: 030 - 83 43 504 (Geschäftsstelle der LiteraturInitiative)

Per Email: birgit.murke@literaturinitiative.de

Bücher gibt es am Stand im Foyer zu entdecken.

Veranstaltungsadresse: Deutsches Historisches Museum, Unter den Linden 2, 10117 Berlin **Anfahrt: S-Bahn: S5, S7, S9, S75 - Haltestelle Friedrichstraße U-Bahn: U6 - Haltestelle Friedrichstraße Bus: 100, 200, N2 - Haltestelle Staatsoper**